

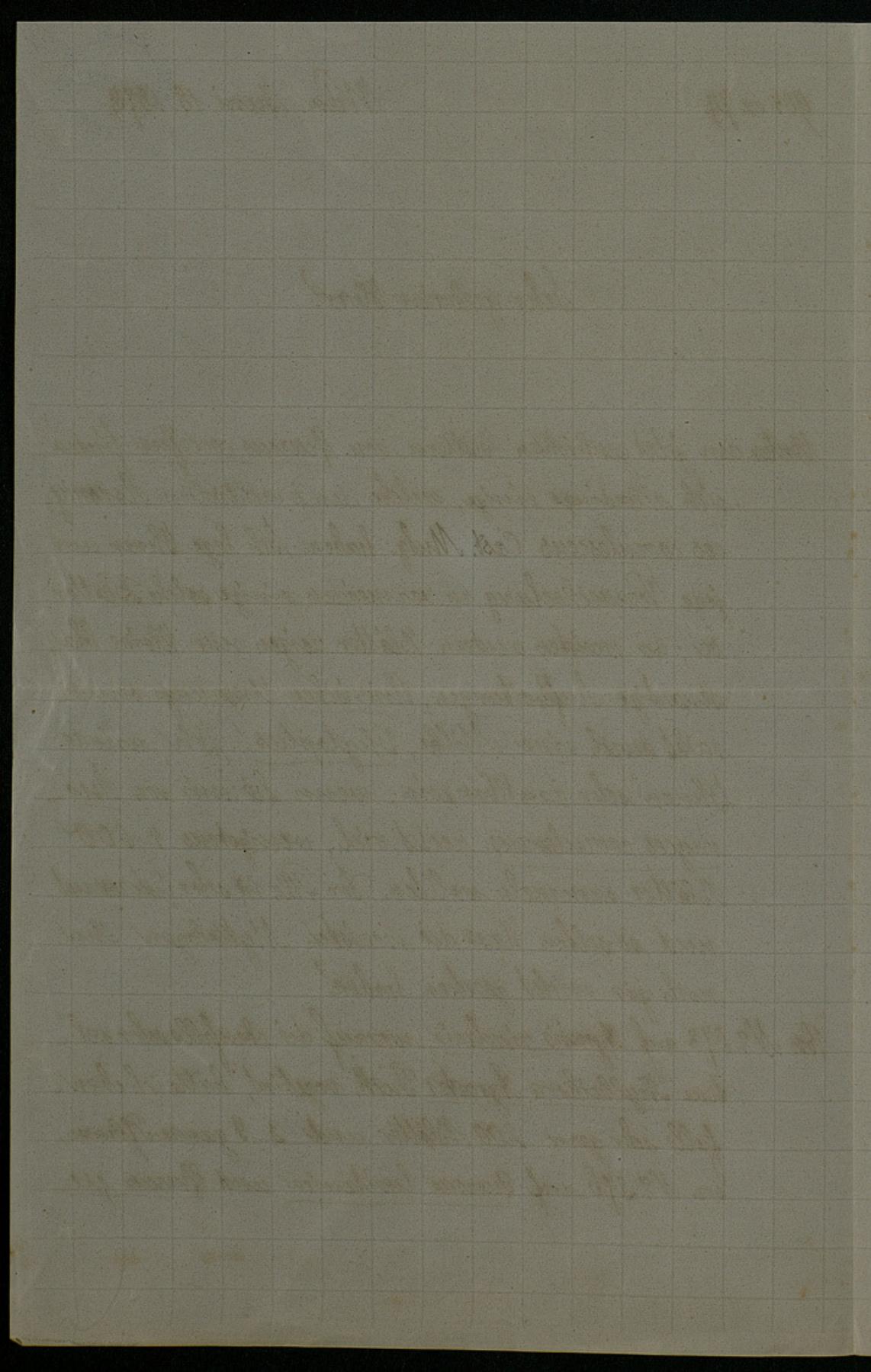
904 ex 79.

Wien, Juni 1879. 43  
VERGABE BEI COMPTA  
BIBLIOTECAL  
BOTANICA

Sehr geehrter Herr!

Unter den jetzt gesuchten Blättern von Quercus coccifera finden sich allerdings einige, welche den prächtlichen Ascomyces coeruleescens Cast. Musg. haben. Ich lege Ihnen um jede Verwechslung zu vermeiden einige solche Blätter bei, die meisten andern Blätter zeigen nur kleine bläserartige Aufreibungen, blümchenartigen Ursprungs verursacht durch eine Milbe, Phytoptes! Ich würde Ihnen sehr dankbar sein, wenn Sie mir von Ascomyces coeruleescens reich viel, wenigstens 4-500 Blätter sammeln wollten. Der Pilz ist sehr interessant und so selten, dass die meisten Mykologen ihn noch gar nicht gesehen haben!

Von № 578 auf Agrostis rivularis, worauf die ebenfalls sehr seltene Phyllactinia Agrostis Furt. vegetans, hatte ich ebenfalls sehr genau 200 Blätter und 3-4 ganze Pflanzen; von № 576 auf Quercus austanaica und Quercus sp.





dunculata wäre es mir ferner sehr lieb auch 200-250  
Fründenstücke zu bekommen.

Für Ihre grosse Freundlichkeit herzlich dankend, bin ich

Herr

herabdruckswert ergebener  
Blümen

1875

1875 New York  
and vicinity

New York and vicinity

1875 New York

1875 New York